

Datenschutzrechtliche Unterrichtung nach Artikel 13 der DSGVO

Verantwortlicher:

Stiftung der Freunde der Hauptstadtzoos Am Tierpark 125, 10319 Berlin,
Telefon: 030 51 53 14 07, Fax: 030 51 53 15 07,
E-Mail: info@stiftung-hauptstadtzoos.de

Berufener Datenschutzbeauftragter:

Sebastian Schlüsselburg, E-Mail: datenschutzbeauftragter@stiftung-hauptstadtzoos.de

Zwecke der Verarbeitung:

Erreichung der Stiftungsziele und der sich daraus ergebenden Aufgaben der Verwaltung und Betreuung von (potentiell) ehrenamtlich Tätigen, (potentiellen) Spendern/Zustiftern sowie Kunden

Rechtsgrundlage:

Als Pflichtangaben gekennzeichnete Angaben: Erreichung der in der Stiftungssatzung benannten Ziele sowie gesetzliche Anforderungen. Rechtsgrundlage hierfür sind Art. 6 Abs. 1 lit. b Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO.

Sonstige freiwillige Angaben: Diese dienen v.a. zur Erleichterung der Kommunikation mit den Spendern/Zustiftern bzw. sind zur Erfüllung der Aufgaben der Stiftung nützlich. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. f. DSGVO. Die berechtigten Interessen der Stiftung sind insbesondere die Erleichterung der Kommunikation.

Empfänger:

Stiftungsinterne Empfänger sowie Auftragsverarbeiter im Rahmen der erforderlichen Datenverarbeitung zur Erreichung der Stiftungsziele, z.B. für den Versand von Stiftungspublikationen und -informationen; Öffentliche Stellen und externe Stellen im Rahmen der erforderlichen Datenverarbeitung zur Erreichung der Stiftungsziele, z.B. Banken, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, Finanzbehörden

Absicht über Drittlandtransfer:

Ein Drittlandtransfer findet aktuell nicht statt und ist bisher nicht vorgesehen. Sollten sich diesbezüglich Änderungen ergeben, erfolgt eine separate Information.

Speicherdauer der personenbezogenen Daten:

Nach Abwicklung des Spendenvorgangs sowie nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist werden sämtliche personenbezogenen Daten von Kunden, Geschäftspartnern und Spendern gelöscht und vernichtet.

Weiteres:

Es besteht jederzeit das Recht zur Auskunft nach Art. 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO, das Recht zur Löschung nach Art. 17 DSGVO, das Recht zur Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO, das Recht auf Widerspruch nach Art. 21 DSGVO gegen die Verarbeitung der zu seiner Person gespeicherten Daten sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DSGVO.

Eine Löschung, Einschränkung sowie der Widerspruch gegen die Verarbeitung der notwendigen Pflichtangaben schließt bei ehrenamtlich Tätigen die Weiterführung des ehrenamtlichen Einsatzes aus.

Es besteht jederzeit ohne Angabe von Gründen und ohne weitere Konsequenzen das Recht, die Einwilligung zur Verarbeitung der freiwilligen Angaben durch die Stiftung zu widerrufen. Den Widerruf richten Sie an die eingangs benannten Kontaktdaten.

Es besteht ein Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde für den Datenschutz (Art. 77 DSGVO i. V. m. § 19 BDSG), also insbesondere bei der Aufsichtsbehörde in dem Mitgliedstaat des gewöhnlichen Aufenthaltsortes des Betroffenen oder bei dem für die Stiftung der Freunde der Hauptstadtzoos

zuständigen Berliner Beauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit
(Friedrichstr. 219 in 10969 Berlin).

Die jeweilig als Pflichtangaben gekennzeichneten Angaben sind zwingend notwendige Daten. Ohne deren Bereitstellung kann keine Bearbeitung der Spende oder Zustiftung erfolgen. Weiterhin ist ohne Bereitstellung der Pflichtangaben keine Berücksichtigung des Interesses an ehrenamtlicher Arbeit, eine Auftragsvergabe oder –entgegennahme möglich.

Es kommt keine automatisierte Entscheidungsfindung zur Anwendung.